

Werk

Label: Advertising

Ort: Berlin

Jahr: 1917

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?34557155X_0005|log461

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

Verlag von Julius Springer in Berlin W 9

Arzneipflanzen-Merkblätter des K. Gesundheitsamts

bearbeitet in Gemeinschaft mit
der Deutschen Pharmazeutischen



dem Arzneipflanzen-Ausschuß
Gesellschaft Berlin-Dahlem.

1. Allgemeine Sammelregeln — 2. Bärentraubenblätter — 3. Herbstzeitlosensamen —
4. Bitterkleeblätter — 5. Arnikablüten — 6. Huflattichblätter — 7. Kamillen —
8. Löwenzahn — 9. Wildes Stiefmütterchen — 10. Kalmuswurzel — 11. Schafgarbe — 12. Ehrenpreis — 13. Stechapfelblätter — 14. Tausendgüldenkraut —
15. Quendel — 16. Hauhechelwurzel — 17. Wollblumen — 18. Rainfarn —
19. Eisenhut (Akonit) -Knollen — 20. Malvenblüten und -blätter — 21. Wermutkraut — 22. Tollkirschenblätter — 23. Fingerhutblätter — 24. Bilsenkrautblätter —
25. Wacholderbeeren — 26. Bibernellwurzel — 27. Schachtelhalm — 28. Isländisches Moos — 29. Steinklee Kraut — 30. Bärlappsporen — 31. Katzenpfötchenblüten —
32. Blätter und Blüten zur Teebereitung.

Preis jedes Merkblattes 10 Pf. (einschließlich Porto und Verpackung 15 Pf.); 20 Exempl. eines Merkblattes M. 1.20, 100 Exempl. eines Merkblattes M. 4.— (zuzügl. Porto).

Buchausgabe aller 32 Merkblätter auf besserem Papier in festem Umschlag. Preis M. 1.80.

Die lange Dauer des Weltkrieges zwingt uns, wie auf manchen anderen Gebieten so auch auf dem der Beschaffung der Heilpflanzen, uns vom Ausland unabhängig zu machen und für eine Reihe der wichtigsten Arzneimittel die reichen Bestände von einheimischen Arzneipflanzen für die Versorgung unseres Volkes heranzuziehen.

Die Herbeischaffung der großen für die Darstellung der Arzneimittel erforderlichen Pflanzenmengen ist jedoch nur dann in genügendem Maße gesichert, wenn die mit der Kenntnis der Pflanzen vertrauten Kreise, tätig dabei mitwirken.

Im Hinblick auf die Notwendigkeit, die Versorgung unseres Volkes mit Arzneimitteln sicherzustellen, ist es dringend erwünscht, auf eine Verbreitung der Merkblätter über Arzneipflanzen in weitestem Umfang hinzuwirken und besonders die Verteilung der Merkblätter in Stadt und Land, in Schule und Haus zu fördern. Nur wenn auch in kleinen und kleinsten Gemeinden das Verständnis für die Wichtigkeit dieser Frage geweckt wird, ist eine ausreichende Beschaffung von Arzneikräutern gewährleistet. Es erwächst hier den Apothekern, Ärzten, den Landpfarrern und den Lehrern an Volks-, Mittel- und höheren Schulen eine wichtige und dankenswerte Aufgabe.

Für die das Sammeln der Pflanzen Überwachenden ist die Ausgabe in Buchform auf besserem Papier bestimmt.

Arzneipflanzenkultur und Kräuterhandel

Rationelle Züchtung, Behandlung und Verwertung der in Deutschland zu ziehenden Arznei- und Gewürzpflanzen. Eine Anleitung für Apotheker, Landwirte und Gärtner

Von **Th. Meyer**

Apotheker in Colditz

Zweite Auflage. — Mit 21 Textabbildungen — In Leinwand gebunden Preis M. 5,40

Zu beziehen durch jede Buchhandlung

Verlag von Julius Springer in Berlin W 9

Beiträge zur Geschichte der Technik und Industrie

Jahrbuch des Vereines deutscher Ingenieure

Herausgegeben von

Conrad Matschoß

Vor kurzem erschien:

Siebenter Band

Mit 70 Textfiguren und zwei Bildnissen — Preis M. 6.—; in Leinwand gebunden M. 8.—

Inhalt des VII. Bandes:

- Geschichtliche Entwicklung der Berliner Elektrizitätswerke von ihrer Begründung bis zur Uebernahme durch die Stadt.** Von Prof. Dipl.-Ing. Conrad Matschoß, Berlin.
- Beiträge zur Entwicklungsgeschichte der technischen Mechanik.** Von Dr.-Ing. h. c. und Dr. phil. h. c. A. von Rieppel und Dr.-Ing. L. Freytag, Nürnberg.
- Die Spurweite der Eisenbahnen und der Kampf um die Spurweite.** Ein Abschnitt aus der Entwicklungsgeschichte der Eisenbahnen. Von Dr. Karl Keller, München, vormals Professor in Karlsruhe.
- Die geschichtliche Entwicklung der Dampfkesselaufsicht in Preußen.** Von Dipl.-Ing. Dr. jur. Hilliger, Berlin.
- Beitrag zur Geschichte der Eisenbrücken in Ungarn.** Von Dr.-Ing. Hugo Fuchs, Prag.
- Daniel Peres.** Lebensbild eines Vorkämpfers der Solinger Meßmachertechnik. Von Oberingenieur Franz Hendrichs, Charlottenburg.
- Nikolaus Riggenbach.** Zu seinem hundertjährigen Geburtstag. Von Dr. Karl Keller, München, vormals Professor in Karlsruhe.
- Keltern einst und jetzt.** Von Prof. Dr.-Ing. Häußer, z. Zt. im Felde.
- Zur Geschichte der Dynamomaschine.** Die Entwicklung des Dynamobaus bei der Firma Siemens u. Halske (1866—1878). Von Prof. Dr. Adolf Thomälen, Karlsruhe.
- Beiträge zur außereuropäischen und vorgeschichtlichen Technik.** Von Dr.-Ing. Hugo Theodor Horwitz.

Inhaltsverzeichnisse über die früher erschienenen Bände werden jederzeit vom Verlag unberechnet abgegeben

Vor kurzem erschien:

Lehrbuch der drahtlosen Telegraphie

Von

Dr.-Ing. Hans Rein

Nach dem Tode des Verfassers
herausgegeben von

Dr. K. Wirtz

o. Professor der Elektrotechnik an der Technischen Hochschule zu Darmstadt

Mit einem Bildnis des Verfassers, 355 Textfiguren und 4 lithographierten Tafeln

In Leinwand gebunden Preis M. 20.—

Zu beziehen durch jede Buchhandlung

Verlag von Julius Springer in Berlin W9. — Druck von H. S. Hermann in Berlin SW.